

Räumen des dortigen Schlosses untergebracht. Weitere Räume sind vorgesehen. (Leiter des Museums: Dr. Friedrich Thöne.)

Die Sammlungen von *Bad Gandersheim* und *Bad Harzburg* sind noch magaziniert; beide haben im Krieg geringe Verluste erlitten.

NEUE AUSGRABUNGEN ZUR MITTELALTERLICHEN BAUGESCHICHTE

ASCHAFFENBURG

Stiftskirche

Seit März des Jahres werden vom Kunstgeschichtlichen Institut der Technischen Hochschule Darmstadt baugeschichtliche Grabungen durchgeführt. Es wurden Fundamente einer bisher unbekanntenen frühromanischen dreischiffigen Basilika mit Westquerschiff aufgedeckt. Die Form der Ostteile ist noch nicht geklärt. Wegen Aufrechterhaltung des Gottesdienstes müssen die Grabungsstellen nach der Aufnahmearbeit laufend wieder zugeschüttet werden. Abschluß der Grabung voraussichtlich Ende Oktober.

Die Arbeiten wurden unter der Direktion von Prof. Dr. Oskar Schürer (gest. 29. 4. 1949) begonnen.

Grabungsleitung: Dipl.-Ing. Martin Klewitz.

Grabungsaufsicht: Prof. Dr. Karl Gruber, Prof. Dr. H. G. Evers, Dr. J. A. Schmoll, gen. Eisenwerth.

Veröffentlichung durch Dipl.-Ing. Klewitz als Dissertation vorgesehen.

AUSSTELLUNGSKALENDER

AACHEN

Suermondt-Museum

November 1949: Gemälde von Bereskiné und Hollmann (Düsseldorf) und von Bürger-Willich (Untermaubach).

Graphisches Kabinett und Lesesaal

5. Oktober—6. November 1949: „Kunst auf Briefmarken“, anlässlich des 100. Geburtstages der deutschen Briefmarke.
20. Oktober—15. November 1949: „Illu-

strationen zum Abenteuerlichen Simplizissimus“ von Erich Erler (1921).

15.—30. November 1949: Gemälde von Heinz Limbach (Köln).

BAMBERG

Neue Residenz

Oktober—November 1949: Zeichnungen und Graphik des 15. und 16. Jahrhunderts aus der Sammlung Joseph Heller (1798 bis 1849 in Bamberg).